

JTOMOBIL- UND MOTOREN-WERKE

Kühlsystem Isabella Überdruckventil PKW 1
ABLAGE-GRUPPE
15/16
RUNDSCHREIBEN
1

Kontralist
Wales and SEB. 1959
Wales and Second Sec

Bremen, den 5. 2. 1959

Ab Wagen 1 147 762 (Lim. TS, de Luxe) 310 055 (Combi) 365 010 (Coupé)

- wird der Kühlerverschluß mit einem veränderten Überdruckventil eingebaut, dessen Öffnungsdruck ca. 0,6 atü beträgt. (Bisher 0,4 atü) Dadurch erhöht sich die Siedetemperatur des unter Druck stehenden Kühlwassers auf ca. 115° C. (Bisher 108° C) Gleichzeitig wurde die Warnanzeige im Blickfeld des Kombinationsinstrumentes (rote Warnleuchte) verändert. Während ein Aufleuchten dieser Warneinrichtung bisher bei 97° C eintrat, erfolgt die Anzeige nunmehr bei ca. 107° C.

Für den Motor ist die Erhöhung des Kühlsystem-Überdruckes ohne Bedeutung. Die Arbeits- und Schmierverhältnisse werden hierdurch kaum verändert.

Durch diese Änderung wird eine größere Unabhängigkeit des Fahrzeug-Einsatzes bei hohen Außentemperaturen erzielt.

In Gebieten, wo naturgemiß über längere Zeitabschnitte sehr hohe Außentemperaturen auftreten, ist es durchaus ratsam, Kühlerverschlüsse mit 0,4 atü-Überdruckventil gegen solche der neuen Ausführung auszutauschen. Die Warnanzeige (97°C) ist dann ohne Bedeutung, so daß eine Kontrolle der Kühlwassertemperatur ausschließlich durch Beobachtung des Fernthermometers erfolgen kann. Dieses kann ohne Schaden für den Motor vorübergehend auf 110° – 115°C zeigen.

Zusammenfassung:

	bis o. g. Wagen-Nr.	ab o. g. Wagen-Nr.
Überdruckventil im Kühlerverschluß	0,4 atU	0,6 atU
Siedetemperatur des Kühlwassers	ca. 108° C	ca. 115° C
Warnanzeige bei	ca. 97º C	ca. 107° C

Die Kühlerverschlüsse sind austauschbar!